

Lebensbegleitende Bildungsberatung – ein neues Handlungsfeld der Weiterbildung?

Agnes Raschauer, Universität Wien, Postgraduate Center

DGWF-Jahrestagung 2016, 16. Sept. 2016



EU-Projekt „iYOT: In Your Own Time“

- **Einsatz digitaler Technologien in der Bildungsberatung zur Förderung von bedarfsgerechtem Zugang zu Beratung**
 - Sept. 2015 – Sept. 2017
 - 5 Partnerorganisationen aus AT, ES, PT, SE und SI
- **Empirische Studie: Beschreibung von Studien- und Weiterbildungsberatung an der Universität Wien aus der Perspektive von BeraterInnen**
 - Qualitative, problemzentrierte Interviews; n = 7
 - 5 Frauen, 2 Männer; zwischen 26 und 55 Jahren



Erasmus+



Studienberatung

- Studienberatung bezeichnet „*alle studien- und studierendenbezogene Beratung in den Hochschulen*“ (Rott 2006, S. 41)
- Unterstützung von Studienerfolg, Lern- und administrativen Prozessen
- Institutionalisierung an österreichischen Universitäten ab den 1970er Jahren im Kontext von hochschulischen Öffnungs- und Demokratisierungsprozessen
- Ziel: Reduktion hoher Studienabbruchsquoten und bessere Passung von Studienverläufen mit Bedürfnissen des Arbeitsmarkts

Beratung in der Erwachsenenbildung

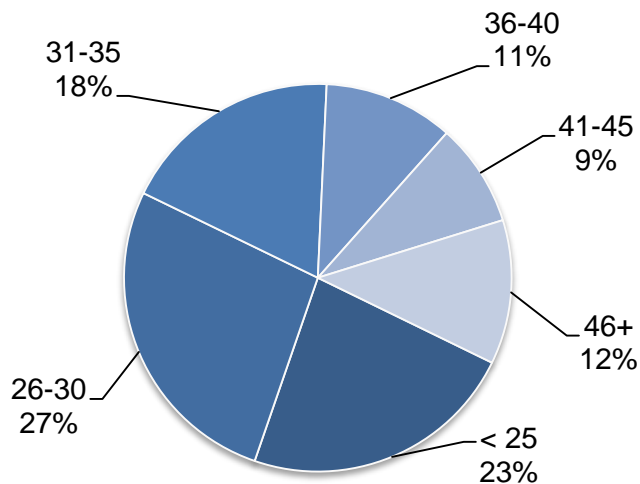
- Gesteigerte Bedeutung von Beratung in der Erwachsenenbildung: europäische wie nationale Initiativen
- Vielfältiges Beratungsangebot: Institutionen der Erwachsenenbildung, Arbeitsämter, Betriebe, kommerzielle wie gemeinnützige Anbieter etc.
- Wenig trägerübergreifende Beratung
- Heterogenität bei Zielstellungen, Zielgruppen, Beratungskonzepten und -methoden



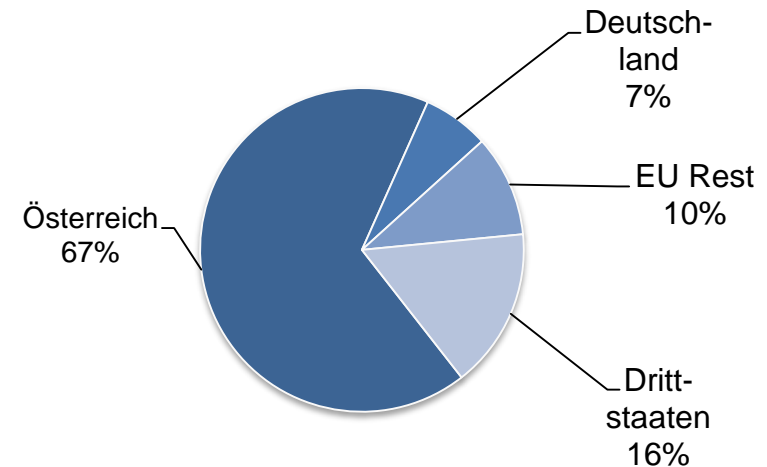
Weiterbildungsstudierende an der Universität Wien*

WiSe 2015/2016: 1614 aktive Weiterbildungsstudierende, davon 64% Frauen und 36% Männer

Altersstruktur, geclustert



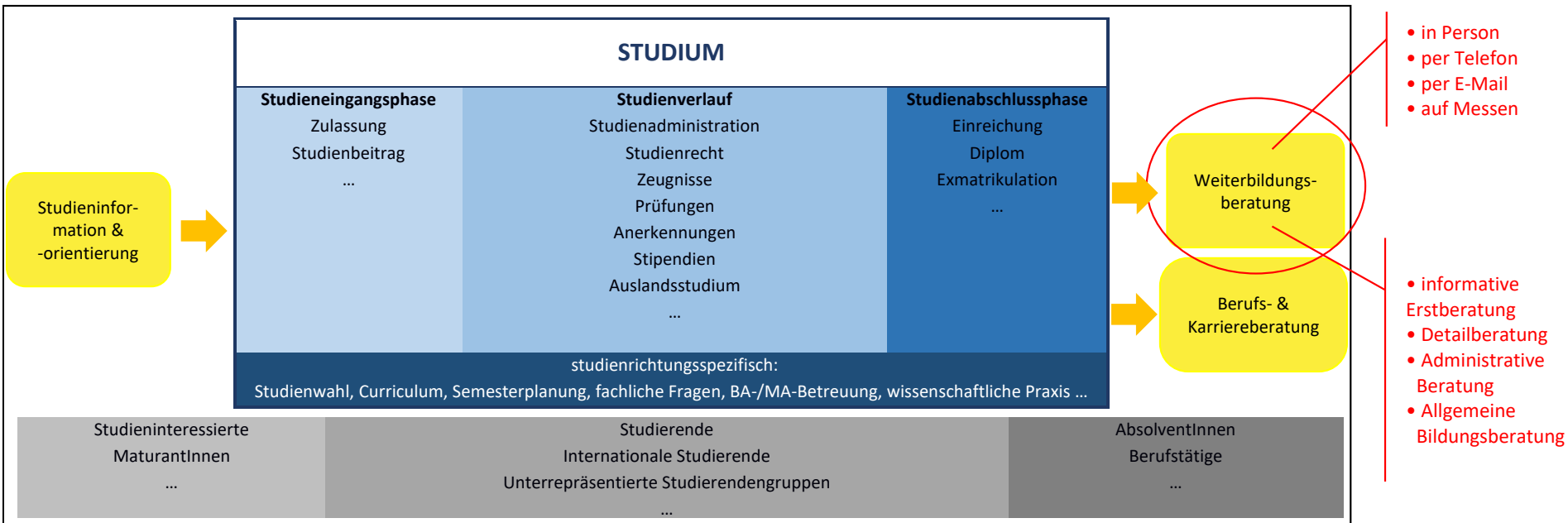
Internationalität – Herkunft der TeilnehmerInnen



* Quelle: Cognos Reporting System, Universität Wien, Dezember 2015



Gestaltung von Studienberatung an der Universität Wien



Vielfältige Beratungsaktivitäten

- **Information**
- **Administrative Prozessbegleitung**
- **Studienwahlberatung (Analyse und Diagnostik)**
- **Psychologische Beratung**
- **Lebensberatung/Coaching**
- **Lernberatung und Kompetenzentwicklung**
- **Verweisungstätigkeit und Weiterleiten: Beratung zur Beratung**



Unterstützung beim Suchen und Finden von Information

***„Also, es kommt wirklich bunt gemischt alles an Anfragen“
(Interview B)***

„Ja, also die kommen zum Teil mit sehr allgemeinen Anfragen. Also die kommen teilweise rein und sagen: Was bieten Sie an? Was? Ich hab den und den Beruf und wie kann ich mich weiterbilden, was gibt's da? Und es kommen auch sehr konkrete Anfragen, wie: Ich möchte das Psychotherapeutische Propädeutikum machen, ähm, wie funktioniert das jetzt, wie geht's jetzt weiter, was mach ich jetzt?“ (Interview B)



Spannungsfeld: Fachberatung – Lebensberatung

„[...] je nachdem wie, ähm, sehr man sich engagieren will, ähm, ist es schon auch viel Recherchetätigkeit.“ (Interview B)

„Also es, äh, entwickelt sich wieder die Situation, dass man mehr oft eine Lebensberatung fast mitmachen sollte, was aber natürlich nicht leistbar ist. Das ist klar. Aber mitunter ergeben sich schon eher tiefschürfende, ähm, Gespräche oder wo man halt dann zumindest so Inputs geben kann und sagen kann: Überlegen Sie in Richtung... Und dann halt auf die Art und Weise versucht zu unterstützen, dass die Leute klarer sehen, welche Möglichkeiten haben sie und ihnen da halt Unterstützung gibt.“ (Interview G).



Neue Zielgruppen

„Wobei eben und das ist schon, ah, ein interessanter Punkt, wo man merkt, dass jetzt seit einigen Jahren das Bolognasystem wesentlich mehr zum Tragen kommt, was die Weiterbildungsstudien betrifft. [...] für mich zeichnet sich jetzt schon der Trend ab, dass, äh, verstärkt jetzt einmal Leute einen Bachelor, einen Regelstudienbachelor absolvieren an einer Universität, [...] vielleicht stärker als noch vor zwei, drei, vier Jahren ins Berufsleben einsteigen und dann erst wieder an die Universität zurückkommen für ein weiterführendes Masterstudium. Und da aber dann natürlich die berufsbildenden Master, äh, die Weiterbildungsmaster zunehmend an Bedeutung gewinnen.“ (Interview G)



Diskussion

- **Aufgabenbereich von Weiterbildungsberatung:**
 - Karriereberatung, Lebensberatung, Detailfragen zu administrativen Prozessen, Information zu Studienangebot, Beratung internationaler Studierender ...

- **Institutionalisierung von Weiterbildungsberatung an Hochschulen:**
 - Als Teil der Allgemeinen Studienberatung, als eigenständiges Aufgabengebiet in der Administration von Weiterbildungslehrgängen, Fachberatung durch Lehrende ...

- **Professionalisierung von Studienberatung – von Weiterbildungsberatung?**



Quellen

- **BMFWF (2015): Empfehlungen der Hochschulkonferenz zur Förderung nicht-traditioneller Zugänge im gesamten Hochschulsektor. Wien, Dezember 2015. URL: <https://www.uibk.ac.at/bologna/bologna-prozess/dokumente/empfehlungen-nicht-trad-hs-zugang.pdf>**
- **Großmaß, R./Püschel E. (2010): Beratung in der Praxis. Konzepte und Fallbeispiele aus der Hochschulberatung. Tübingen: dgvt-Verlag, 2010.**
- **Raschauer, A./Resch, K. (2016): Studienberatung an der Universität Wien. Ergebnisse der iYOT-Teilstudie zum Arbeitsalltag von StudienberaterInnen. In: Magazin erwachsenenbildung.at, Ausgabe 29. In Erscheinung.**
- **Pöllauer, W. (2013): (Bildungs-)Beratung innerhalb und im Umfeld der Institutionen des tertiären Bildungssystems. In: Bildungsberatung im Fokus 2, 2014, S. 10-13. URL: http://erwachsenenbildung.at/downloads/service/Bildungsberatung-im-Fokus-02_2013.pdf**



- **Rott, G. (2006): Bologna-Prozess und Studienberatung. In: ZBS Zeitschrift für Beratung und Studium. Handlungsfelder, Praxisbeispiele und Lösungskonzepte 1 (2), 2006, S. 41-47.**
- **Schiersmann, C./Remmele, H. (2004): Beratungsfelder in der Weiterbildung. Eine empirische Bestandsaufnahme. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH.**
- **Scholle, K. (2007): Professionalisierungsprobleme Allgemeiner Studienberatung. In: ZBS Zeitschrift für Beratung und Studium. Handlungsfelder, Praxisbeispiele und Lösungskonzepte 2 (1), 2007, S. 1-6.**
- **Universität Wien (2015): Universität Wien 2020 Entwicklungsplan. URL: <https://www.univie.ac.at/rektorenteam/ug2002/entwicklung.pdf>**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

